


	Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten		
	„on the job“ = am Arbeitsplatz	“off the job” = außerhalb des Arbeitsplatzes	
		im Unternehmen	außerhalb des Unternehmens
Anpassungsfortbildung	Einarbeitung in neue Software-Version (Präsentationsprogramm) - Lernsoftware	Betriebsinterne Schulung zur neuen Version der Unternehmenssoftware	Stadtführung für Kinder
Aufstiegsfortbildung	Übernahme erweiterter Aufgaben und mehr Verantwortung im Unternehmen	Betriebsinterner Personalmanagement-Kurs	Lehrgang zur Ausbildereignungsprüfung der Kammer Lehrgang zum geprüften Wirtschaftsfachwirt der Kammer

Empfehlung für Lukas:

- Lehrend: AEVO
- Führungsposition: Lehrgang zum geprüften Wirtschaftsfachwirt (sobald er mind. 1 Jahr Berufspraxis)
- Meister-Bafög und Stipendium beim BMBF

 Senden	Von	azubi@stadtmarketing.de
	An...	melanie.bauer@stadtmarketing.de
	Cc...	
	Betreff:	Finanzielle Förderungsmöglichkeiten der Fort- und Weiterbildung für Lukas

Sehr geehrte Fr. Bauer,

Sie hatten mich um Auskunft über innerbetriebliche Fortbildungsmaßnahmen gebeten. Ich habe ihnen ein paar Möglichkeiten zusammengeschrieben:

Lukas könnte sich, nach abgeschlossener Berufsausbildung, zum Ausbilder fortbilden lassen, falls er pädagogische Ambitionen haben sollte.

Falls er eine Führungsposition anstrebt, empfehle ich eine Weiterbildung zum Wirtschaftsfachwirt nahelegen, sollte er ein Jahr Berufserfahrung vorweisen können. Hier käme auch ein Meister BAföG in Frage, er befindet sich mit unter 25 Jahren noch im Rahmen dafür.

Betriebsspezifisch empfehle ich natürlich die Internen Weiterbildungen zum Thema „Präsentationsprogramme“ und die Schulung der neuen Version unserer Unternehmenssoftware.

Falls zusätzliche finanzielle Mittel von Nöten sind, kommt für Lukas ein Stipendium beim BMBF in Frage. Hierbei erhält er Zuschüsse bis zu 6000€, verteilt über 3 Jahre.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich gerne direkt an mich.

MfG Janis Schopf

Je nach Unterrichtssituation ist eine weitere Vertiefung der finanziellen Förderungsmöglichkeiten denkbar:

Finanzielle Förderungsmöglichkeiten	
Meister-Bafög	Weiterbildungsstipendium des BMBF
<p>Zielgruppe: Industriemeister, Fachkaufleute, Fachwirte, Fachberater, Geprüften Konstrukteure, Operative und Strategische IT-Professionals, Technische Betriebswirte, Betriebswirte der Kammern</p> <p>Leistungen: Finanzierung der Lehrgangs- und Prüfungsgebühren bis zu 10.226 €. 30,5 % sind Zuschüsse, 69,5 % wird per Darlehen gewährt (während Fort- und Weiterbildung und bis zu 2 Jahre danach zins- und tilgungsfrei). Darlehenserlass für erfolgreiche Absolventen: 25 %.</p> <p>Zuständige Stelle: Landratsamt</p>	<p>Zielgruppe: Besonders erfolgreiche Absolventen einer anerkannten Berufsausbildung (Ø 1,9, > 87 Pkt., Platz 1-3 bei überregionalem beruflichem Leistungswettbewerb, begründeter Vorschlag durch Berufsschule oder Arbeitgeber) bei beruflicher Qualifizierung im Anschluss an die Berufsausbildung, jünger als 25 Jahre, mind. 15 Stunden wöchentliche Berufstätigkeit</p> <p>Leistungen: Zuschüsse zu Kosten der Fort- und Weiterbildung bis zu 6.000 €, verteilt über 3 Jahre</p> <p>Zuständige Stelle: Kammer</p>